

Der Funkwetterbericht vom **10. November 2020**, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick 3. bis 9. November 2020

Der Aufwärtstrend im 25. Sonnenfleckenzyklus ist unverkennbar. Am 6. November erreichte der bei 2,8 GHz gemessene solare Flux den Wert von 93,8 Fluxeinheiten. Das ist der höchste Wert seit dem 14. Oktober 2016, etwa zweieinhalb Jahre nach dem letzten Sonnenfleckenmaximum. Der vergleichbare Fluxwert betrug damals 92,8 s.f.u. [1]. Am 8. November erreichte die Sonnenfleckenanzahl R den Wert von 40. Die sehr große Region 2781 war die Quelle für die vergleichsweise hohe Sonnenaktivität, die sich in 25 C-Flares widerspiegelte. Das geomagnetische Feld war überwiegend ruhig bis sehr ruhig. Der Sonnenwind wehte nur am 6. und 7. November mit Geschwindigkeiten über 470 Kilometern pro Sekunde. An beiden Tagen gab es kurze Störungen. Die hohen Fluxwerte öffneten alle Kurzwellenbänder. Die MuF-3000 betrug morgens gegen 7:00 UTC etwa 18 MHz, eine Stunde später 20 MHz. Um 11:00 UTC lag das Maximum bei 30 MHz [2]. Tests mit verschiedenen Stationen aus Neuseeland gegen 9:00 UTC zeigten, dass auf 20 Meter über den langen Weg bis zu 20 dB lautere Signale als auf dem kurzen Weg möglich waren. Auf 15 und 12 Meter ging es zu dieser Zeit nur auf dem kurzen Weg. Auch auf allen unteren Bändern konnte man laute DX-Signale hören. Zum Marconi-Contest waren bei zeitweise guten Tropo-Bedingungen Entfernungen von über 1000 km überbrückbar.

Vorhersage bis 10. November 2020

Die gegenwärtig gute Sonnentätigkeit setzt sich fort. Die Region 2781 kann sowohl C- als auch M-Flares emittieren. Die erhöhte Sonnenaktivität führt dazu, dass die über den westlichen Sonnenrand rotierten Regionen nicht mehr zerfallen sondern nach einem Umlauf wieder erscheinen. Man sieht in der „Farside-Watch“, dass weitere alte Regionen in Kürze neu auf der uns zugewandten Sonnenseite auftauchen werden [3]. Wir erwarten unverändert interessante Ausbreitungsbedingungen auf allen Kurzwellenbändern.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 17:06;
Melbourne/Ostaustralien 19:03; Perth/Westaustralien 21:11;
Singapur/Republik Singapur 22:46; Tokio/Japan 21:11;
Honolulu/Hawaii 16:39; Anchorage/Alaska 17:51;
Johannesburg/Südafrika 03:12; San Francisco/Kalifornien
14:46; Stanley/Falklandinseln 08:01; Berlin/Deutschland 06:20.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 21:41; San
Francisco/Kalifornien 01:02; Sao Paulo/Brasilien 21:26;
Stanley/Falklandinseln 23:22; Honolulu/Hawaii 03:50;
Anchorage/Alaska 01:28; Johannesburg/Südafrika 16:31;
Auckland/Neuseeland 07:03; Berlin/Deutschland 15:19.

[1]: https://solen.info/solar/old_reports/2016/october/20161015.html

[2]: <http://digisonda.ufa.cas.cz/Search.html>

[3]: <https://www.solarham.net/farside.htm>